

# INHALTSVERZEICHNIS

## I. Die Literatur der Übergangszeit: 1917—21

1. <i>Die Literatur am Vorabend der Revolution</i> . . . . .	15
2. <i>Aleksandr Blok</i> . . . . .	20
3. <i>Andrej Belyj</i> . . . . .	23
4. <i>Majakovskij und der Futurismus</i> . . . . .	27
5. <i>Chlebnikov</i> . . . . .	34
6. <i>Esenin und Kljuev</i> . . . . .	36
7. <i>Der Proletkult. Die Kosmisten</i> . . . . .	41
8. <i>Derĵan Bednyj</i> . . . . .	44

## II. Die revolutionäre Romantik: 1921—24

1. <i>Vom Kriegskommunismus zur Neuen Ökonomischen Politik</i> . . . . .	46
2. <i>Die revolutionären Romantiker</i> . . . . .	50
3. <i>Boris Pil'njak</i> . . . . .	51
4. <i>Zamjatin</i> . . . . .	56
5. <i>Die Serapionsbrüder</i> . . . . .	65
6. <i>Maksim Gorkij</i> . . . . .	75
7. <i>Vsevolod Ivanov</i> . . . . .	81
8. <i>Nikitin</i> . . . . .	84
9. <i>Babel'</i> . . . . .	87
10. <i>Die Dichter: Tichonov und Aseev</i> . . . . .	91
11. <i>Vorpostler contra Mitläufer. Der LEF. Die Konstruktivisten</i> . . . . .	94

## III. Die Geburt einer neuen Literatur: 1924—29

1. <i>Die Charta der schriftstellerischen Freiheiten</i> . . . . .	107
2. <i>Die Erneuerung des Romans</i> . . . . .	110
<i>Neverov und Furmanov</i> . . . . .	111
<i>Fedin</i> . . . . .	112
<i>Leonov</i> . . . . .	117
<i>Oleša</i> . . . . .	127

Kaverin . . . . .	137
Slonimskij . . . . .	142
Savič . . . . .	146
Budancev . . . . .	147
Klyčkov . . . . .	149
Lavrenčev . . . . .	150
Kozakov . . . . .	154
3. <i>Proletarische Romanschriftsteller</i> . . . . .	156
Libedinskij . . . . .	156
Gladkov . . . . .	158
Fadeev . . . . .	161
Šolochov . . . . .	163
Tarasov-Rodionov, Malyškin und andere . . . . .	166
4. <i>Einige vorrevolutionäre Schriftsteller</i> . . . . .	168
Aleksej N. Tolstoj . . . . .	168
Ėrenburg . . . . .	172
Prišvin . . . . .	174
Versaev . . . . .	175
Sergeev-Censkij . . . . .	176
Sobol' . . . . .	177
Šaginjan . . . . .	178
Serafimovič . . . . .	179
5. <i>Schriftsteller des Alltagslebens und Satiriker</i> . . . . .	180
<i>Die Chronisten der Revolution</i> . . . . .	181
Sejfullina . . . . .	181
Romanov . . . . .	181
Lidin . . . . .	182
Kataev . . . . .	183
Ognëv und andere . . . . .	184
<i>Die Satiriker</i> . . . . .	185
Zoščenko . . . . .	185
Bulgakov . . . . .	190
Il'f und Petrov . . . . .	195
6. <i>Der historische Roman</i> . . . . .	198
<i>Der sozial-historische Roman</i> . . . . .	200
<i>Der biographische Roman</i> . . . . .	204
<i>Aleksej Tolstojs Peter der Erste</i> . . . . .	207
7. <i>Die Dichter</i> . . . . .	210
Majakovskij . . . . .	210
Pasternak . . . . .	212
Mandel'stam . . . . .	217

Tichonov . . . . .	220
Sel'vinskij und der Konstruktivismus . . . . .	222
Bagrickij . . . . .	223
Bezymenskij und andere proletarische Dichter . . . . .	225
Inber und andere . . . . .	227
<b>8. Das Drama . . . . .</b>	<b>230</b>
<i>Ein Blick auf das russische Theater . . . . .</i>	230
<i>Die sowjetischen Dramatiker . . . . .</i>	233
<b>9. Literaturkritik und literarische Auseinandersetzungen . . . . .</b>	<b>236</b>
<i>Die Formalisten . . . . .</i>	236
<i>Die Marxisten und andere soziologische Kritiker . . . . .</i>	247
<i>Literarische Auseinandersetzungen . . . . .</i>	250

#### IV. Die Gleichschaltung der Literatur: 1929—32

<b>1. Der „soziale Auftrag“ . . . . .</b>	<b>255</b>
<i>Pil'njak im Kreuzfeuer . . . . .</i>	257
<i>Der Fall Zamjatin . . . . .</i>	264
<i>Die Kampagne gegen den Voronskijismus und die Perevalgruppe . . . . .</i>	265
<b>2. Der innere Dialog Olešas . . . . .</b>	<b>268</b>
<b>3. Fünfjahrplanromane . . . . .</b>	<b>281</b>

#### V. Die Stagnation der Literatur: 1932—41

<b>1. Die „Reform“ von 1932 . . . . .</b>	<b>287</b>
<b>2. Der sozialistische Realismus: Theorie . . . . .</b>	<b>290</b>
<b>3. Der Erste Sowjetische Schriftstellerkongreß . . . . .</b>	<b>295</b>
<i>Die Literatur als Dienerin des Staates . . . . .</i>	295
<i>Olešas Plädoyer für den Humanismus . . . . .</i>	298
<i>Bucharin zieht die Bilanz . . . . .</i>	303
<i>Sozialistischer Realismus contra James Joyce . . . . .</i>	305
<b>4. Veränderungen in der sowjetischen Weltanschauung . . . . .</b>	<b>315</b>
<i>Auf dem Wege zum Totalitarismus . . . . .</i>	315
<i>Die Revision der russischen Geschichte . . . . .</i>	316
<i>Historische Romane in neuer Sicht . . . . .</i>	317
<i>Die Vernichtung der Volksfeinde . . . . .</i>	319
<i>Stalinskult und Stalinmythos . . . . .</i>	322
<i>Die Sowjetunion wird konservativ . . . . .</i>	325

5. <i>Der sozialistische Realismus: Praxis</i> . . . . .	327
<i>Typen und Helden</i> . . . . .	327
<i>Der Beitrag der älteren Schriftsteller zum sozialistischen Realismus</i>	329
Leonov . . . . .	329
Fedin . . . . .	331
Kaverin . . . . .	333
Kataev . . . . .	334
Aleksej Tolstoj, Malyškin, Zoščenko, Vsevolod Ivanov, Nikitin und andere . . . . .	335
<i>Einige Neulinge</i> . . . . .	337
Pavlenko . . . . .	337
German . . . . .	339
Virta . . . . .	341
Krymov . . . . .	344
<i>Der sozialistische Realismus im Drama</i> . . . . .	345
Pogodin . . . . .	346
Afinogenov . . . . .	349
Leonov . . . . .	350
<i>Der sozialistische Realismus in der Dichtkunst</i> . . . . .	352
Prokof'ev . . . . .	352
Ščipačev . . . . .	353
Dolmatovskij . . . . .	354
Surkov . . . . .	355
Tvardovskij . . . . .	356
Lebedev-Kumač, Isakovskij und Gusev . . . . .	357
Simonov, Berggol'c und Aliger . . . . .	358

## VI. Die Literatur im Dienste des Krieges: 1941—46

1. <i>Das Vorspiel zum Kriege</i> . . . . .	359
2. <i>Die Literatur als Kriegswaffe</i> . . . . .	360
3. <i>Kriegsromane</i> . . . . .	362
4. <i>Kriegsstücke</i> . . . . .	366
5. <i>Kriegsdichtung</i> . . . . .	370
Simonov . . . . .	370
Surkov . . . . .	371
Prokof'ev, Dolmatovskij, Ščipačev und Tvardovskij . . . . .	372
Aliger und Berggol'c . . . . .	372
Tichonov und Inber . . . . .	373
Pasternak und Achmatova . . . . .	373
6. <i>Kriegsberichte und Kriegstagebücher</i> . . . . .	375

7. <i>Kriegsjournalistik: Tolstoj und Erenburg</i> . . . . .	378
8. <i>Historische Romane und Dramen</i> . . . . .	381
9. <i>Zoščenko, Fedin und German am Pranger</i> . . . . .	384
Zoščenko . . . . .	384
Fedin . . . . .	387
German . . . . .	388

## VII. Die Zdanovära: 1946—53

1. <i>Das Anziehen der Schraube</i> . . . . .	390
2. <i>Der erste Schlag</i> . . . . .	394
3. <i>Die Hexenjagd auf die Westler</i> . . . . .	403
<i>Die Jagd auf die „wurzellosen Kosmopoliten“</i> . . . . .	405
<i>Der Feldzug gegen den „dekadenten Westen“</i> . . . . .	416
<i>„Sowjetrußland über alles“</i> . . . . .	420
4. <i>Die Umwertung der Sowjetliteratur</i> . . . . .	422
5. <i>„Stalin der Große“</i> . . . . .	424
6. <i>Die Literatur der ersten Nachkriegsjahre</i> . . . . .	427
<i>Der Roman</i> . . . . .	428
<i>Das Drama</i> . . . . .	439
<i>Die Dichtkunst</i> . . . . .	443
<i>Literaturkritik und Literaturtheorie</i> . . . . .	445

## VIII. Die Literatur nach Stalins Tod: 1953—57

1. <i>Der Tod Stalins</i> . . . . .	449
2. <i>„Taufwetter“</i> . . . . .	450
Pomerancev und Abramov . . . . .	453
Erenburg . . . . .	455
Panova . . . . .	459
Pasternak . . . . .	460
<i>Die Neue Welt wird gerügt</i> . . . . .	462
3. <i>Der Zweite Sowjetische Schriftstellerkongreß</i> . . . . .	463
4. <i>Einige Werke der Jahre 1953—55</i> . . . . .	480
Leonov . . . . .	480
Paustovskij . . . . .	482
Nekrasov . . . . .	484
5. <i>Die neue Einstellung zum Westen</i> . . . . .	484

6. Die Umwertung des Erbes der Sowjetliteratur . . . . .	486
7. Die „Anklage“literatur . . . . .	491
Dudincev . . . . .	492
Granin . . . . .	496
Kirsanov . . . . .	499
8. Die Forderung nach freiem Schaffen: Das literarische Moskau . . . . .	505
9. Der Zickzackkurs der Literaturpolitik . . . . .	512
Chruščëv formuliert neue Direktiven . . . . .	517
Ausklang . . . . .	519
Bibliographie . . . . .	521
Index . . . . .	566